

ev

Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE ST.-MANG-KIRCHE

Ausgabe 4-2021
September bis November 2021

Es summt und brummt

Leben im Vertrauen

Der Konvoi nimmt Fahrt auf
Zehn Gemeinden unsere Dekanates
nehmen am „Grünen Gockel“ teil

Mit Leib und Seele Pfarrer und Dekan
Zum Tod von Dekan i.R. Johannes Scholz

Herzlich willkommen!

Veronica Gruber ist die neue Dekanats-
jugendreferentin für die Region Kempten

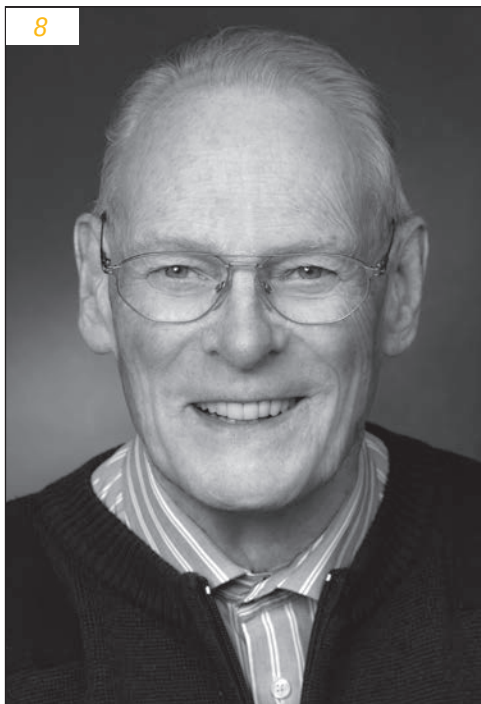
Endlich wieder Abendmahl

Feierlich, würdig und hygienisch sicher



Inhalt

Der Konvoi nimmt Fahrt auf	Zehn Gemeinden unseres Dekanats nehmen am Umweltprogramm „Grüner Gockel“ teil	4
Konfirmation 2021	Gemeinschaft erleben – „Ja“ zum christlichen Glauben	5
Endlich wieder Abendmahl	Feierlich, würdig und hygienisch sicher	6
Mit Leib und Seele Pfarrer und Dekan	Zum Tod von Dekan i.R. Johannes Scholz	8
Quo vadis, Kirche?	Landesstellenplanung im Dekanat Kempten	9
Für ein gutes Miteinander	Nachbarschaftshilfe der Diakonie	10
Veranstaltungshinweise	Evangelisches Bildungswerk, Vorträge, Konzerte, besondere Gottesdienste	12
Herzlich willkommen!	Veronica Gruber ist die neue Dekanatsjugendreferentin	21
Terminplan St.-Mang-Kirche	Besondere Veranstaltungen	22
Verwöhnprogramm für Leib und Seele	RÜCKBLICK: 7. Oasentag für Mitarbeitende in der Pflege	26



14

So, 10.10.21	10.15 Uhr Pfr. A. Krakau
So, 24.10.21	8.30 Uhr Pfrin. A. Krakau
Di, 09.11.21	Ökumen. Gottesdienst für Senior
	in der kath. Kirche Dietmannsried
So, 14.11.21	10.15 Uhr Pfrin. M. Soullaiman
So, 28.11.21	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)	
Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwa	
So, 05.09.21	Herzliche Einladung in d
So, 12.09.21	18.00 Uhr Team Ökum
	in der kath. Kirche Ha
So, 19.09.21	10.15 Uhr Pfrin. A
So, 03.10.21	10.15 Uhr Pfrin. A
So, 17.10.21	10.15 Uhr Vik
So, 07.11.21	10.15 Uhr Vik
So, 21.11.21	10.15 Uhr Le
HEISING (KATH. KIR	
Kapellenweg, 87493 L	
So, 05.09.21	Herzlic
So, 19.09.21	8.45

IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau
(allgemeine und Gemeindegeseiten)

Redaktion St.-Mang-Kirche

Andrea Krakau (Layout), Karin Schaber

Bildnachweis

Titelseite: Gisela Schludermann/Pixabay; S. 5
(rechts): RichLegg/istock; S. 6: megaflopp/istock;
S. 7: Magdalena; S. 13: Fabian Müller; S. 22 und
25: Pixabay; S. 24: Jörg Hammerbacher;
Rückseite: gemeindebrief.de

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.endlich-daheim.com

Herstellung Druckerei X. Diet,
Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:
Dienstag, 12. Oktober 2021

Es summt und brummt

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich schaue ihnen gerne zu, den Bienen, den Hummeln und anderen Insekten, wie sie so emsig von Blume zu Blume fliegen, um ihr Tagwerk zu vollbringen, während ich mit einer Tasse Kaffee auf der Terrasse sitze, die Sonne genieße und den lieben Gott einen guten Mann sein lasse. Das ist für mich Sommer: Grüne Wiesen, in Bayern natürlich weiß-blauer Himmel und die fleißigen Bienen!

Das wusste auch schon Paul Gerhardt, als er 1653 dichtete: „Die unverdroßne Bienenschar / fliegt hin und her, sucht hier und da / ihr edle Honigspeise; ...“ Kein anderes Lied steht für mich für den Sommer wie das bekannte „Geh aus mein Herz und suche Freud“, die Nummer 503 in unserem Gesangbuch. Nach einem doch ziemlich verregneten und kalten Mai erblühte im Juni die Natur und die Bienen machten sich ans Werk. Vorher war ihnen einfach zu kalt.

Alles hängt mit allem zusammen:

Die Bienen, die Natur und unser Leben. Wir wissen und merken das auch: Die Vielfalt an Tieren und Pflanzen nimmt ab, die globale Erwärmung nimmt zu, die Anzahl an extremen Wetterlagen steigt, ebenso das Risiko, dass Viren von Tieren auf Menschen überspringen. Wir hier in Kempten versuchen dem ein Stück weit entgegenzusteuern. Alle Kemptener Kirchengemeinden haben beschlossen am kirchlichen Umweltmanagement „Grüner Gockel“ teilzunehmen.

Paul Gerhardt malt uns in seinem Lied einen zeitlosen sommerlichen Garten vor Augen. Das ist umso bemerkenswerter, weil Paul Gerhardt in gar keiner so zeitlosen sommerlichen Welt lebte:



Paul Gerhardt war elf Jahre alt, da brach der 30-jährige Krieg aus, das Land wurde verwüstet, ganze Dörfer starben aus. Die Überlebenden erfuhren Schreckliches: Sie waren erschöpft, erschüttert, traumatisiert. Auch Paul Gerhardt und seine Familie treffen schwere persönliche Schicksalsschläge; vier ihrer fünf Kinder sterben – seine Frau wird schwermütig und auch beruflich sind manche Einschlüsse von der Familie wegzustecken. Es dauerte an die 100 Jahre, bis sich Mitteleuropa von den Folgen des Krieges wieder erholt hatte.

Das emsige Treiben nimmt zu

Emsiges Treiben hier, die Erfahrung von Stillstand und Bedrohung auf der anderen Seite. Mit dem täglichen Blick auf die Coronazahlen und Inzidenzwerte geht es mir ähnlich: Auf der einen Seite sehe ich die Gefahr, die uns umgibt, auf der anderen Seite nehme ich jede Lockerung dankbar an. Manchmal kommt es mir vor wie mit den Bienen: Nach dem kalten Frühjahr nimmt das emsige Treiben zu, jede und jeder schlägt mit den Flügeln und wuselt sich von Blüte zu Blüte.

Was bewegt Paul Gerhardt? Es ist die Ehrfurcht vor Gott. Alles Leben hat in Gott seinen Ursprung, er trennt nicht zwischen Glaube und Natur. Alles, unser Leben und die Welt, in der wir leben, ist ein Geschenk Gottes. Daraus ergibt sich für uns eine Verantwortung vor Gott und für die Welt. Er hat uns die Erde gegeben, er hat unser Leben gesegnet, er hat uns ein Herz gegeben, um empfinden zu können, wie verletzlich alles ist: wir selbst und die Welt um uns herum. Mit Ehrfurcht und Sanftmut hinzuschauen und hinauszuschauen auf das Leben und die Natur, das ist unsere Aufgabe! Seien wir fleißig wie die Bienen, damit das Leben auf dieser Welt auch dauerhaft summt und brummt!

Ihr Pfarrer Vitus Schludermann



Der Konvoi nimmt Fahrt auf

Startschuss für den „Grünen Gockel“

Am 25. Juni 2021 war es soweit: Im evangelischen Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche trafen sich Ehrenamtliche aus zehn Kirchengemeinden. Dabei waren Vertreter*innen der katholischen Pfarrei St. Hedwig und neben allen evangelischen Gemeinden Kemptens auch der Gemeinden aus Waltenhofen, Sonthofen, Füssen und Kaufbeuren. Eingeladen hatten Dr. Wolfgang Schürger, der Beauftragte für Umwelt- und Klimaverantwortung der Evangelischen Landeskirche aus München, und Dekan Jörg Dittmar. Dr. Schürger stellte den ehrenamtlichen „Umweltaktivisten“ das Umweltmanagement-Programm „Grüner Gockel“ vor und erklärte, wie die Gemeinden in zehn Schritten das begehrte Umweltzertifikat erlangen können.

Zeit zum Handeln

Dekan Dittmar erzählte, dass er 2010 – noch ganz neu auf seinem Posten – bei einer Pfarrkonferenz versucht habe, seine Mitarbeiter vom ökologischen Umschwung mit dem „Grünen Gockel“

zu begeistern. Damals war wohl die Zeit noch nicht reif. Heute ist sie es, auch dank des Engagements der Jugend bei Fridays for Future und des allgemeinen Bewusstseins um den Klimawandel. Als Einzelkämpfer*in gerät man schnell an seine Grenzen. Deshalb ist der „Grüne Gockel“ genau das Richtige, in den Kirchengemeinden die Bewahrung der Schöpfung zeitgemäß umzusetzen. Dazu gibt es viele mögliche Schritte, z. B. die Einsparung von Energie und Wasser, den Einsatz erneuerbarer Energien, nachhaltigen Einkauf und die langsame Umwandlung der Pfarrgärten in insektenfreundliche Paradiese.

Am Anfang: Bestandsaufnahme

Laut Dr. Schürger könne man den Konvoi im Allgäu eher als Seilschaft bezeichnen. Der erste echte Steilhang sei die Bestandsaufnahme der harten Fakten: Nach der Ermittlung dieser Umweltkennzahlen wie Strom- und Wasserverbrauch, Alter und Einstellung der Heizungen ließe sich ein Umweltprogramm für die Gemeinde erstellen.

Ideenaustausch und Synergien

Was dann tatsächlich umgesetzt werden kann, hängt von der Kreativität des Umweltteams ab. Bei seinen monatlichen Treffen entwickelt es Ideen, wie man zum Beispiel eine nicht ganz preiswerte Photovoltaikanlage auf dem Dach eines Gemeindehauses finanziert. Dazu ist es sehr hilfreich, dass sich die Leiter*innen der Umweltteams alle paar Wochen im Konvoi treffen und zusammen mit Dr. Schürger ihre Ideen austauschen. Somit entstehen Synergieeffekte, von denen alle Beteiligten profitieren. Außerdem ist der Umweltbeauftragte des Dekanats, Werner Bogner, das Bindeglied zwischen den teilnehmenden Gemeinden.

Schöpfungsleitlinien als Wegweiser der Gemeinden

Vor dem Steilhang der Bestandsaufnahme steht aber für alle Gemeinden die Formulierung der Schöpfungsleitlinien und ihre Präsentation bei einer Auftaktveranstaltung. Hier soll die Gemeinde für das Programm begeistert und angeregt werden, selbst über das Thema nachzudenken und Ideen beizutragen. Aus dem Ideenpool kann das Umweltteam in seiner weiteren Arbeit schöpfen, oft auch direkt unterstützt von Gemeindemitgliedern, die sich von der Begeisterung für die Initiative mitreißen lassen.

Schöpfung gestalten und erhalten

Für uns Christen ist die Initiative „Grüner Gockel“ noch weit mehr als ein Umweltzertifikat. Sie soll dazu beitragen, die Schöpfung mit neuen Augen zu sehen, sie noch für viele weitere Generationen lebenswert zu gestalten und Gott damit zu danken, dass er uns sein Werk in verantwortungsvolle Hände gelegt hat.

Karin Lucke-Huss



Eine ganze Region macht sich auf den Weg: Ehrenamtliche aus zehn Gemeinden im Allgäu schlossen sich zu einem Konvoi zusammen, um den „Grünen Gockel“ in ihren Gemeinden umzusetzen. (Foto: Hartmut Lauterbach, Karin Lucke-Huss).

Konfirmationen 2021

Unter besonderen Bedingungen starteten die diesjährigen Konfirmandenkurse: Unter Coronabedingungen waren im Winter 2020/21 zunächst nur digitale Treffen per Zoom möglich. Das hat zwar gut funktioniert, aber dennoch war die Freude riesig, als sich alle nach den Pfingstferien auch endlich richtig und leibhaftig treffen konnten.

Ein echtes Highlight erwartet die frisch Konfirmierten bzw. Konfirmand*innen noch: Ende September geht es (hoffentlich!) gemeinsam mit allen Kemptener Konfis zum Konfi-Camp an den Starnberger See.

Konfirmation Stadtbereich

Bereits am Sonntag, 18. Juli 2021, wurden elf Jugendliche aus dem Stadtbereich der St.-Mang-Kirchengemeinde konfirmiert:

Oskar Born, Jana Frey, Amelie Hasenritter, Katrin Hein, Alexandra Kardakow, Emily Kos, Johannes Linß, Franziska Möller, Samantha Schlichtling, Mirja Weps und Tim Weiß.



Die Konfirmand*innen aus dem Stadtbereich mit Vikar Tobias Zeeb und Pfarrer Hartmut Lauterbach (Foto: Jonas Bachschneider, Hartmut Lauterbach; Foto rechts: RichLegg/istock).

Konfirmation „Gemeinde im Grünen“

Für die 14 Jugendlichen aus der „Gemeinde im Grünen“ ist es dann im Herbst soweit. Sie werden ihre Konfirmation am Wochenende 23./24. Oktober 2021 in der St.-Mang-Kirche feiern:

Viktor Belz, Linus Dölz, Annika Granzer, Moritz Greger, Lina Guthmann, Simon Jüttner, Hanna Kaiser, Sina Klingenberg, Tim Klingenberg, Phillip Lerch, Niklas Noller, Florian Roth, Anna-Lena Rumbucher und Nikolas Selmeczi.

Wir wünschen ihnen allen Gottes Segen!

KONFIRMATION 2022

Anmeldung zu den neuen
Konfirmandenkursen 2021/22



Wir schreiben alle Jugendlichen, die bis zum Frühjahr/Sommer 2022 14 Jahre alt sind, an und laden zu unseren Konfikursen ein – in Kempten und in der Gemeinde im Grünen. Wer Interesse, aber keinen Brief bekommen hat, kann sich im Pfarramt melden und/oder einfach zum Info- und Anmeldeabend kommen:

KONFIKURS STADTBEREICH

Kurs für Jugendliche aus dem Stadtbereich der St.-Mang-Kirchengemeinde, jeweils einmal im Monat samstags (ca. 10.00 bis 16.00 Uhr).

Info- und Anmeldeabend:

Montag, 27. September 2021,
19.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten).

KONFIKURS

„GEMEINDE IM GRÜNEN“

Kurs für Jugendliche aus Dietmannsried, Haldenwang und Lauben, jeweils 14-tägig Freitag-Nachmittag.

Info- und Anmeldeabend:

Mittwoch, 29. September 2021,
19.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten).

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Neustart in ein Leben ohne Schulden

Momentan startet das Leben in vielen Bereichen wieder neu. Sieht es auch in Ihrer Arbeit so aus, dass Sie neu anfangen können?

Unsere Arbeit war durch Corona kaum beeinträchtigt. Das letzte Jahr war zwar etwas ruhiger, aber wir haben durchberaten. Nur drei Wochen lang haben wir uns auf telefonische Beratung beschränkt. Es gab im letzten Jahr insgesamt weniger Neuanfragen, andererseits stieg heuer die Nachfrage nach Privatinsolvenz durch die Verkürzung der Laufzeit von sechs auf insgesamt drei Jahre.

Was ist das Ziel Ihrer Arbeit?

Vordringlich geht es um aktuelle Entschuldung der Klienten, dann aber auch um Stabilisierung in einem Leben ohne Schulden. Wir fördern die Entwicklung von Kompetenzen, mit denen die Ratsuchenden den Umgang mit Finanzen selbst besser gestalten können. Bei weiterem Bedarf vermitteln wir den Kontakt zu anderen Fachberatungsdiensten und Hilfen wie z.B. dem Sozialpsychiatrischen Dienst und der Familienhilfe.

Wie sehen die üblichen Schritte bei einer Schuldnerberatung aus?

Die vorrangige Aufgabe ist die Existenzsicherung, zum Beispiel bei einer Kontosperrung. Da geht es darum, den reinen Lebensunterhalt bestreiten zu können, also die Bezahlung von Miete, Strom, Lebensmitteln, Unterhalt für Kinder, gegebenenfalls Geldstrafen. Wir sondieren die Möglichkeiten des Pfändungsschutzes und in Zusammenarbeit mit der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) die Beantragung von Sozialleistungen, wie z.B. Wohngeld, Hartz IV, Kinderzuschlag. Erst in einem zweiten Schritt schauen wir uns die aktuellen Schulden an. Wir klären mit den Klienten die Möglichkeiten, aus der Überschuldungssituation herauszukommen, zum Beispiel durch Ratenzahlungen, die Einrichtung eines Treuhandkontos, durch Verhandlungen mit den Gläubigern mit dem Ziel eines Vergleichs, oder durch einen Insolvenzantrag. Wir begleiten



die Ratsuchenden bei Bedarf bis zu einem Neustart in ein geregeltes Leben.

Wie erfahren Menschen, die Beratung benötigen, von Ihrer Arbeit?

Durch Jobcenter, andere Beratungsstellen oder Fachdienste, Gerichtsvollzieher und Banken; aber auch durch das Internet und nicht zuletzt durch Mundpropaganda.

Was sind für finanziell verschuldete Menschen die Hindernisse, Ihre Beratung in Anspruch zu nehmen?

In erster Linie Schamgefühle; und dann die Vermutung, der Schuldenberg sei zu riesig und zu unübersichtlich, als dass eine Lösung möglich wäre. Unsere Beratung ist niederschwellig und kostenfrei. Bei uns gibt es keine moralische Bewertung des bisherigen Konsumverhaltens. Und die Ratsuchenden können auch erst einmal mit unvollständigen Unterlagen zum Gespräch kommen. Wir machen auch Hausbesuche bei Pflegebedürftigen, die in ihrer Mobilität stark eingeschränkt sind.

Wie reagieren Menschen auf den Beratungsprozess?

In aller Regel sind die Menschen sehr erleichtert. Sie kommen zum Teil sehr angespannt hier an, einige weinen sogar bei der Darlegung ihrer Situation. Sie denken, sie kriegen Vorwürfe zu hören. Wir bemühen uns, sie bei Bedarf aufzubauen und neue Lebensperspektiven aufzuzeigen.

Bieten Sie auch eine Nachsorge an?

Wir begleiten die Ratsuchenden bis zur Lösung ihres aktuellen Schuldenproblems. Aber wir bemühen uns auch um Schuldenprävention, indem wir zum Umgang mit Finanzen informieren und

beraten – zum Beispiel in niederschweligen Angeboten in Grund- und Mittelschulen, beim Kinderschutzbund oder bei Bildungsträgern. Dies kam jedoch aufgrund der Corona-Pandemie im letzten Jahr etwas zu kurz.

Was überwiegt in Ihrer Arbeit: Befriedigung oder Frustration?

Ich bin gerne Beraterin. Wir arbeiten im Rahmen der Richtlinien recht frei, können auch kreativ sein. Außerdem sind wir personell gut ausgestattet. Wir leisten sinnvolle Arbeit, die die Leute meist weiterbringt. Und es ist super, dass alle Ratsuchenden freiwillig mitmachen. Frustration gibt es eher in der Auseinandersetzung mit den Inkasso-Unternehmen, wenn die Situation der Betroffenen nicht ausreichend wahrgenommen wird.

Warum bietet die Diakonie der evangelischen Kirche Schuldnerberatung an?

Neben der fachlichen Beratung ist vor allem auch die psychosoziale Betreuung wichtig. Deshalb ist es unserer Meinung nach sinnvoll, dass die Schuldnerberatung bei kirchlichen Einrichtungen und anderen Wohlfahrtsverbänden angesiedelt ist.

Frau Brauchle und Frau Norff, ich bedanke mich herzlich für das Gespräch.

Interview: Thomas Öder

SCHULDNERBERATUNG

Großer Kornhausplatz 3, Kempten
Telefon 0831 54059-331
Mail: brauchle@diakonie-kempten.de

Endlich wieder Abendmahl

„Christi Leib, für dich gegeben“ und „Christi Blut, für dich vergossen“ – In der Feier des Abendmahls sind wir als Christinnen und Christen mit Jesus Christus verbunden. Und indem wir Brot und Wein miteinander teilen, ist es auch Ausdruck der Gemeinschaft: Miteinander feiern an einem Tisch, in einem großen Kreis. Jede und jeder darf so kommen, wie er/sie ist – von Gott eingeladen und willkommen. Wenn sich dann alle nach der Austeilung die Hände reichen, ist das für viele ein besonders emotionaler Moment.

In dieser Form ist die Feier des Abendmahls in unserer Gemeinde vertraut. Leider ist nun die Sache mit der Nähe zu einem Problem geworden, seit Corona in unser Leben getreten ist. Deshalb hatten wir in der St.-Mang-Kirchengemeinde beschlossen, vorerst zum Schutze aller auf die Feier des Abendmahls zu verzichten. Das war im März 2020. Vorübergehend eine vertretbare Lösung, aber jetzt, fast eineinhalb Jahre später, ist die Sehnsucht nach dem Abendmahl groß. Nicht nur auf Seiten der Pfarrerinnen und Pfarrer, denn immer häufiger werden wir auch von Gemeindegliedern gefragt: „Wann feiern wir denn endlich wieder Abendmahl?“ Deshalb wollen wir jetzt nicht noch länger warten.

Feierlich, würdig und hygienisch einwandfrei

Doch wie können wir in Corona-Zeiten das Abendmahl hygienisch einwandfrei, sicher und dennoch feierlich und würdig feiern? Mit dieser Frage beschäftigte sich ein eigens gebildeter Ausschuss unseres Kirchenvorstandes. Schnell war klar, dass das Trinken aller aus einem Kelch aus hygienischen Gründen nicht vorstellbar ist. Deshalb sollen nun Einzelkelche angeschafft (gefördert vom Dekanatsbezirk Kempten) und verwendet werden.

Die wichtigste Aufgabe war, zu überlegen, wie die Austeilung ganz praktisch unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen aussehen kann. Wie gewohnt in einem großen Kreis um den Altar gefeiert? Oder als Wandelkommunion? Oder doch besser am Platz? Keine leichte Entscheidung! Nach Abwägung des jeweiligen Für und Wider, fiel die Entscheidung, zumindest übergangsweise eine neue Form auszuprobieren, bei der alle an ihrem Platz in den Bänken bleiben (Näheres dazu im Kasten rechts). Ab September werden wir das Abendmahl in dieser Form feiern – sowohl in Kempten in der St.-Mang-Kirche als auch in der „Gemeinde im Grünen“.

Wir hoffen, dass Sie sich auf diese erstmal ungewohnte Art des Abendmahlfeierns einlassen und mit uns gemeinsam ausprobieren. Die damit gesammelten Erfahrungen sollen dann nach einigen Monaten ausgewertet werden. Diese neue Form ist auf jeden Fall eine Übergangslösung. Denn wir alle hoffen sehr, dass wir das Abendmahl bald auch wieder in einem großen Kreis feiern können, in dem sich am Ende alle die Hände reichen – als sicht- und spürbares Zeichen der Verbundenheit.

Andrea Krakau



So feiern wir das Abendmahl im Herbst 2021

- Der Friedensgruß erfolgt ohne Händeschütteln.
- Bei der Austeilung bleiben alle Gottesdienstbesucher*innen an ihrem Platz stehen.
- Die Austeilungsteams kommen direkt zu Ihnen an den Platz, Sie dürfen Ihre Mund-Nase-Bedeckung abnehmen, um die Hostie und den Einzelkelch (mit Wein bzw. Traubensaft) zu empfangen.
- Wer lieber nicht am Abendmahl teilnehmen möchte, kann den Austeilenden ein Zeichen geben (z.B. Kopf schütteln, hinsetzen).
- Erst wenn alle Teilnehmenden Hostie und Kelch empfangen haben, werden die Einzelkelche wieder eingesammelt.
- Der gemeinsame Abschluss erfolgt durch das Segenswort des Pfarrers / der Pfarrerin.

Mit Leib und Seele Pfarrer und Dekan

„Deine Zeit und alle Zeit steht in Gottes Händen!“ – Das steht über der Tür, durch die ich täglich gehe. Und dass es da steht, verdanke ich Johannes Scholz. 1987 endlich – nach 14 Jahren Übergangszeit – konnte Familie Scholz die neue Dekanswohnung in der Bäckerstraße 32 beziehen. Da dürfen wir heute wohnen. Und wir genießen es und sind sehr dankbar. Ja, und Spuren von Johannes Scholz begegnet man dort vielleicht nicht jeden Tag, aber doch immer wieder. Wo die Wasseradern verlaufen, wie man am besten die Betten stellt und wo dann Lichtschalter und Stromleitungen anzubringen sind – das war ihm wichtig. Dass es in allen Stockwerken Telefonanschlüsse gibt und er erreichbar war – noch heute gibt es eine speziell angefertigte Konsole dafür. Und morgens – so hat mir eine Mitarbeiterin des Kindergartens erzählt als er noch im Erdgeschoss am St.-Mang-Platz 2 war – morgens sah man Johannes Scholz diszipliniert und ruhig Körperübungen machen und das habe ordentlich Eindruck gemacht auf das Personal.

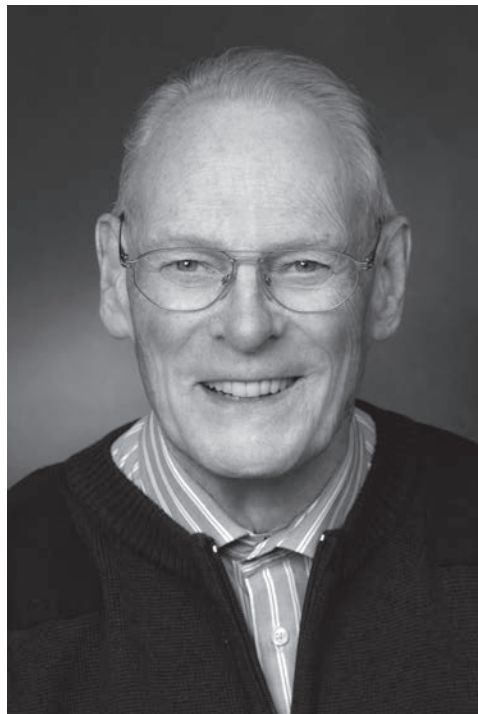
Viel zu verdanken

Wenn ich heute Johannes Scholz als Vorgänger und Dekan würdigen darf, dann ist klar: Dieses Dekanat hat ihm viel zu verdanken. Manchmal denke ich, dass der gute Team-Geist an der St.-Mang-Kirche, den wir auch heute haben, vielleicht ein bisschen vererbt wurde – kongenial, wie Johannes Scholz zusammenwirken konnte mit Pfarrer Erich Heil und mit seinem Amtsleiter im Kirchengemeindeamt, mit Michael Kennerknecht. Beide sind die Väter unseres schönen Gemeindehauses, das bis heute Großzügigkeit und Selbstbewusstsein ausdrückt. Kein Leichtes, diesen Platz zu finden, kein Leichtes, hier für die Gemeinde und die Altstadt eine architektonische Lösung zu finden, die groß genug, nicht zu riesig und doch so elegant geblieben ist bis heute.

Kennerknecht und Scholz, Scholz und Kennerknecht – ein großartiges Team. Und diesen beiden verdanken wir auch unsere St.-Mang-Orgel, die vor zwei Jahren ihre Auffrischung und ihre Erweiterung gefunden hat. Ehrfürchtig und verantwortungsvoll sind wir mit der Orgel umgegangen. Und so gibt es im Dekanat viele Spuren von Johannes Scholz, die bis heute tragen und funktionieren. Allen voran die Partnerschaft mit der Diözese Arusha in Tansania

Voller Interesse an Menschen

Einen Dekan würdigen – das heißt bei uns Evangelischen ja auch immer einen würdigen, der wirklich Macht hat, und



Personalentscheidungen beeinflussen kann, der Gelder zu verteilen hat und dessen Wohlwollen und Aufmerksamkeit vielen viel bedeutet. Das ist schon auch ein Amt, in dem nicht alles gelingt, in dem es Anfeindungen gibt, in dem man nicht allen alles recht machen kann, ja in dem man manchmal den Frust und Ärger auszubaden hat, nur, weil man eben „Kirchenleitung“ ist. Wie ist Johannes Scholz damit umgegangen? Ich kann da nur vermuten und von dem ausgehen, was ich erlebt habe: Johannes Scholz ist mir als ein großer Zuhörer begegnet. Gute Fragen hat er gestellt und wollte sie wirklich beantwortet haben. Johannes Scholz hat zugehört. Er war bis ins hohe

Alter voller Interesse für Menschen und für alles, was so vor sich ging in „seinem Dekanat“ und in „seiner Diakonie“. Und ich persönlich spüre, wie sehr mich sein „Weggehen“ wirklich traurig macht.

Getragen von Gottes Segen

Wertschätzend und offen waren die Begegnungen mit ihm – auf Augenhöhe. Es war ihm 2018 wichtig, kurz vor seinem Umzug nach Schrobenhausen noch einmal im Dekanat vorbeizukommen. Er erbat sich eine Stunde Zeit. Wir hatten gut zu reden – obwohl es ihm schwer fiel. Dann bat er um meinen Segen. Und ich habe ihn um seinen gebeten. Ich sehe noch, wie wir im Büro stehen, wie wir uns die Hände auflegen. Ein kostbarer Moment. Ich kann nur wünschen, dass Gottes Segen ihn getragen hat durch das Dunkel des Todes in das ewige Licht, das er gepredigt und geglaubt hat. Und ich trage seinen Segen mit Dankbarkeit und Stolz.

Ruhe und Frieden bei Gott

Johannes Scholz war mit Leib und Seele Pfarrer und Dekan, seiner Kirche war er ein Diener und zugleich ein Lenker und Gestalter. Seine Spuren bleiben und wir bauen darauf dankbar weiter. Gott aber ist seine Heimat und seine Kraft gewesen. Bei ihm soll er nun seine Ruhe haben und seinen Frieden.

„Deine Zeit und alle Zeit steht in Gottes Händen!“

Jörg Dittmar, Dekan

Landesstellenplanung im Dekanat Kempten

Quo vadis, Kirche?

Die Evangelische Kirche in Bayern schrumpft, weniger Geld steht zur Verfügung und in allen Bereichen muss gespart und gekürzt werden: Der Dekanatsbezirk Kempten muss bis Mitte 2024 drei von rund 60 Stellen einsparen. Die meisten davon sind mit Pfarrer*innen besetzt, einige aber auch mit Diakon*innen oder Religionspädagog*innen.

Die Ausgangslage

Durch Kirchenaustritte, Wegzüge, Todesfälle, sinkende Taufzahlen und andere Faktoren verliert die evangelische Kirche in Bayern derzeit rund zehn Prozent ihrer Mitglieder in zehn Jahren. Entsprechend geringer werden die Kirchensteuer-Einnahmen sein. Eine Reihe weiterer Faktoren führt sogar zu einer Haushaltsprognose für das Jahr

2030 von Mindereinnahmen von mehr als zehn Prozent gegenüber heute. Die Personalprognose für 2035 rechnet damit, dass uns nur noch 50 Prozent der Pfarrer*innen für die dann 57 Stellen zur Verfügung stehen. Der Grund dafür sind rückläufige Studierendenzahlen und die steigende Anzahl an Ruheständler*innen. Eine ähnliche Entwicklung zeichnet sich bei den Religionspädagog*innen ab.

Kirche im Umbruch

Die Landesstellenplanung ist ein Veränderungsprozess unter vielen, um diesen Entwicklungen zu begegnen. Da der Rückgang der Gemeindeglieder im Dekanatsbezirk Kempten nicht ganz so dramatisch ist wie in anderen bayerischen Dekanaten, müssen bei uns „nur“ gut fünf Prozent der bei der letzten Landesstellenplanung 2010 errechneten 60 Stellen gekürzt werden.

Wie und wo wird gekürzt?

Die Kürzung kann einzelne Kirchengemeinden betreffen, aber auch überregionale Stellen, wie z. B. die Krankenhausseelsorge, die Jugendreferent*innen oder weitere Bereiche. Wo gekürzt wird, entscheiden nicht nur die „nackten Zahlen“ etwa der Gemeindegliederverluste, sondern ein breit angelegter Prozess, in dem Konzepte, mögliche Kooperationen, Schwerpunktsetzungen und Zukunftsfragen eine Rolle spielen. Ziel des Prozesses ist es, möglichst viele Haupt- und Ehrenamtliche einzubeziehen. Am Ende müssen wir zwar mit drei Stellen weniger auskommen, wollen Kirche aber trotz der Kürzung attraktiv und zukunftsfähig aufstellen.



Jens Cleve

Für ein gutes Miteinander

Eine gute und funktionierende Nachbarschaft ist wichtiger denn je. Es liegt an uns selber, wie gut sie funktioniert, denn das geht nur indem ich offen auf meine Nachbarn zugehe. Wenn ich auch mal ein Schwätzchen mit meinen Nachbarn halte, erfahre ich etwas über sie und sie über mich. Das ist nicht immer einfach, doch das kann man üben.



Zu mir ins Büro kommen immer wieder Menschen, die sich einsam fühlen und die einfach nur mal jemanden zum Reden brauchen oder nicht alleine spazierengehen möchten. Manchmal reicht es ja schon wenn sich jemand mit ihnen auf eine Bank setzt und sie ihr Herz ausschütten können. Manchmal braucht man auch jemanden, der/die eine Runde mit den Kindern auf den Spielplatz geht, damit man mal in Ruhe eine Sache erledigen kann.

Warum nicht ein paar Sachen mehr einkaufen, wenn ich eh schon gehe oder einfach jemanden zum Einkaufen mitnehmen – selber im Einkaufsladen gucken zu können ist vielen auch wichtig. Wenn ich backe, könnte ich meinem Nachbarn doch ein Stück Kuchen rüber bringen, die Freude wäre sicherlich sehr groß.

Diese Dinge sind nicht nur in Coronazeiten wichtig, nein sie sind generell wichtig für uns, für ein gutes MITEINANDER.

Daher bitte ich Sie, machen Sie mit bei der Nachbarschaftshilfe Sankt Mang! Melden Sie sich bei mir im Stadtteilbüro – ich freue mich!

Melanie Rutherford



STADTTEILBÜRO SANKT MANG

Melanie Rutherford

Im Oberösch 3, Kempten

Telefon 0831 960 57 01, Fax: 0831 960 57 02

Mail: m.rutherford@sanktmang.de

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Fotos: moriprint (oben), Pixabay (unten).



Zum Leben anstiften

Liebe Leserin, lieber Leser,
„Leben ist das, was passiert, während du eifrig dabei bist, andere Pläne zu machen.“ Dieser geniale Satz geht auf den viel zu früh verstorbenen Musiker John Lennon zurück. Er kann im Positiven wie im Negativen gemeint sein. Und ganz ehrlich, wir alle haben doch in den zurückliegenden Monaten genau das – teils sehr schmerzhaft – erfahren: Das Leben macht manchmal was es will. Und nicht alles lässt sich kontrollieren.

Endlich wieder durchstarten

Doch jetzt geht wieder mehr, die Coronazahlen lassen uns hoffen – (zumindest den Sommer über, was im Herbst ist, na ja...) und schon sind sie wieder da – die Pläne! Urlaube werden gebucht, Termine und Sitzungen bis ins nächste Jahr festgelegt, manch einer versucht vielleicht auch Versäumtes nachzuholen oder in der Arbeit wieder voll durchzustarten. Normal leben, das wollen wir alle sehnlichst wieder!

Doch, wenn ich ganz ehrlich zu mir selbst bin, ALLES muss gar nicht unbedingt wiederkommen. Stundenlange Sitzungen, egal ob digital oder analog, könnten überdacht werden. Vieles ist ersatzlos ausgefallen, vermisst hat es trotzdem (fast) keiner. Kürzere Gottesdienste, unter einer Stunde, gehen doch auch. Manche Veranstaltung ging sang- und klanglos unter. Sicher trifft sich die eine oder andere Gruppe sehr gern wieder, andere haben die Pandemie als Sprungbrett genutzt, Dinge auch mal getrost sein zu lassen. Mancher Kreis trifft sich vielleicht auch nicht wieder, Menschen überdenken ihr bisheriges ehrenamtliches Engagement oder orientieren sich völlig neu. Hier und da sicher schade, ein Abschied- und gleichzeitig unbedingt notwendig, wenn man sich weiterentwickeln will – egal ob persönlich privat, beruflich oder auch als Kirchengemeinde.

Da fällt mir ein schönes Jesuswort ein: „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ „Lebst du noch?“ Diesen etwas provokanten Spruch habe ich neulich an einer Häuser-

wand entdeckt. Lebst du noch – oder wirst du gelebt? Schleppst du dich von Tag zu Tag und bist innerlich schon tot? Funktionierst du nur noch? Wann spürst du, wie das Leben in dir pulsiert?



Leben ist kein Stillstand

Kinder sind quicklebendig. Sie stehen immer wieder auf und springen herum. Sie fragen neugierig, fiebern mit, lassen sich begeistern. Es steckt so viel Leben in ihnen drin und das will nach draußen. So viel Energie kann Erwachsene an ihre Grenzen bringen. Solche Energie lässt mich erahnen, was Jesus meinte, wenn er von sich behauptete: „Ich lebe.“ Ja, Leben ist kein Stillstand, sondern immer wieder neu Bewegung, Herausforderung und Veränderung. Auch Krisen gehören dazu. In ihnen liegt die Chance verborgen, dass wir uns wandeln und wachsen. Sie zwingen uns dazu, uns auch mit jenen Seiten des Lebens auseinanderzusetzen, um die wir sonst lieber einen großen Bogen machen. Was antworten wir, wenn wir gefragt werden: „Lebst du noch?“

Der Kirche haftet manchmal das Image an, sie würde ständig nur verbieten und den Leuten die Lebensfreude abschneiden. Doch ich denke, dass es genau um das Gegenteil geht: Den Menschen zu helfen, dass sie die verschüttete Quelle des Lebens in sich selbst entdecken. „Ich lebe und ihr sollt auch leben“, sagt Jesus. Damit Menschen frei werden. Menschen sollen gefühlte Fesseln abstreifen dürfen und so innere Lähmung, Starre und Angst überwinden. Jesus stellt sich dem Tod. Aber er lehnt es ab, sich mit ihm zu arrangieren,

selbst als ihm das bittere Ende schon vor Augen steht. Es ist ihm zu wenig, wenn die Leidenden nur getröstet werden. Er ruft zum Leben auf. Er lädt uns ein, dass wir unseren Mut zusammennehmen und tatsächlich leben. Er lädt uns ein, dass wir zum Leben anstiften und es um uns herum verbreiten.

Wofür leben und arbeiten wir?

Und vielleicht ist diese Corona-Erfahrung ein guter Augenblick, um zu überprüfen, was tot und erstarrt ist im eigenen Lebensrhythmus. Und auch in unserer Kirche. Was wollen wir sein? Was ist die große Vision von Kirche, auf die alle Gremiensitzungen abzielen? Was ist das Eigentliche – wofür leben und arbeiten wir? Vielleicht kommt der landeskirchliche Reformprozess hier gerade recht – der fordert, Kirche der Zukunft möge sich wieder mehr auf die „Grundaufgaben“ konzentrieren. Eine davon ist sicher, Menschen einen möglichst barrierefreien und einfachen Zugang zu Gottes Liebe zu eröffnen. Niederschwellige Angebote zu machen, alle einzuladen. Jesus und seine lebensbejahende Botschaft ins Zentrum zu rücken, ohne dabei den modernen Menschen von heute durch weltfremde Frömmigkeit und alte Traditionen abzuschrecken. Echte, geistliche Gemeinschaft leben.

Lebensphasen begleiten

Das heißt für mich als Pfarrerin, dass ich mich im Gespräch mit meinem Gegenüber ernsthaft auf die Suche mache, nach den drängenden Lebensfragen. Sie miteinander offen anzusprechen und so unterschiedliche Lebensphasen seelsorglich zu begleiten. Vor allem auch schwierige Zeiten, jenseits von Taufen und Hochzeiten. Menschen brauchen gerade wenn sie scheitern Trost und Begleitung – wenn Familien auseinanderbrechen, ein Todesfall eintritt, der Ruhestand verunsichert, Arbeitslosigkeit belastet oder Krankheit den Alltag verändert. Damit – trotz allem – das Leben wieder einziehen kann.

Ihre Pfarrerin Maria Soulaïman

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

Mit Kindern den Herbst im Wald entdecken

Dienstag, 5. Oktober 2021,
15.30 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Oberer Parkplatz am
Waldgasthof „Tobias“ in Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher
Mitbringen: Sitzunterlage, Brotzeit

MEDITATIVE WANDERUNG zum Buß- und Betttag

„Alles wieder gut?“
Dienstag, 16. November 2021,
9.00 bis 12.30 Uhr
Höhenrundweg Senkele, Ostallgäu
Leitung: Sabine Hammerbacher (ebs)

CLOWN-WORKSHOP

„Entdecke den Clown in dir“
„Was ist nur mit meinen Gefühlen los?“
Samstag, 13. November 2021,
10.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Referentin: Antje Weinreich alias
Clown Isi (systemische Therapeutin,
Trauerbegleiterin, Heilpädagogin,
Clownin)

SEMINAR:

Grenzen setzen – Nein sagen

„Was will ich wirklich –
und wie sag ich's dir?“
Angebot für ein Team (erwachsene
Person und Bezugskind)
Samstag, 2. Oktober 2021,
10.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Referentinnen: Antje Weinreich
(system. Therapeutin, Heilpädagogin)
und Gabi Scheidl (Theaterpädagogin)

EBS – Informationen und Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempten.de
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon: 0831 25386-25

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

SEMINARE

Im Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referent: Reiner Brünings (psycholog.
Berater, Coach für Logotherapie)

Gute Gespräche führen – im Alltag und Beruf

(Grundlagenseminar
Angewandte Kommunikation)
Freitag, 8. Oktober 2021,
16.00 bis 18.30 Uhr,
und Samstag, 9. Oktober 2021,
9.00 bis 15.30 Uhr

Gute Gespräche führen – in der Beratung und Betreuung

(Fortsetzungsseminar
Angewandte Kommunikation)
Freitag, 29. Oktober 2021,
16.00 bis 18.30 Uhr,
und Samstag, 30. Oktober 2021,
9.00 bis 15.30 Uhr

Selbstfürsorge

„Mir darf es gutgehen“ –
Aspekte einer guten Selbstfürsorge
im beruflichen Umfeld
(Grundlagenseminar Selbstfürsorge)
Samstag, 20. November 2021,
9.00 bis 16.00 Uhr

Die Seminare können einzeln
besucht werden.

Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

VORSCHAU:

Auszeit für Ehrenamtliche und

Interessierte: „Gesund bleiben –

Ressourcen finden – Kraft tanken“

Freitag, 25. März, bis
Sonntag, 27. März 2022,
Studienhaus Schönwag (Wessobrunn)

Leitung: Sabine Hammerbacher
und Angelika Roick

Informationen
und Anmeldung:
ebs-Geschäftsstelle



EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

FORTBILDUNG FÜR EHREN- AMTLICHE „Gemeinde leben“ –

Handwerkszeug zum
Gestalten und Leiten

Jeweils 9.30 bis 16.00 Uhr
Ort: Herzogsägmühle

„Den eigenen Stand finden“

Samstag, 25. September 2021:
Gruppen begleiten, Rollen beachten
und die Suche nach dem gemein-
samen Weg

„Mit der Gruppe schwimmen lernen“

Samstag, 20. November 2021:
Gespräch führen, vor und mit der
Gruppe sprechen, Impulse setzen
und die Lust am Streit

Leitung: Ursula Zenker (Diakonin),
Sabine Hammerbacher (Rel.päd., ebs),
Norbert Rübiger (Diakon)

Kooperationsveranstaltung der
Bildungswerke in den Dekanaten
Weilheim und Kempten

Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

KUNSTWETTBEWERB „AUSWEGE“

Der Kunstwettbewerb „Auswege“ ist
ein Projekt der Suizidprävention des
Evang.-Luth. Dekanates Kempten.

Preisverleihung

Freitag, 1. Oktober 2021,
19.00 Uhr, St.-Mang-Platz

Ausstellung der Werke

1. bis 23. Oktober 2021,
Südhalle der St.-Mang-Kirche
(St.-Mang-Platz, Kempten)

Info: [www.dekanat-kempten.de/
kunstwettbewerb](http://www.dekanat-kempten.de/kunstwettbewerb)

ACHTUNG:

Alle Termine unter Vorbehalt.

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

VORTRAG:

Wer sind die Deutschen?

Dienstag, 28. September 2021,
19.30 Uhr, Haus International
(Poststraße 22, Kempten)
Referent*innen: Lorenia García
Bauer und Prof. Dr. Ulrich Bauer
(Hochschule Kempten)

VORTRAG: Flucht, Migration und Zuwanderung – eine Her- ausforderung für die Kirche

Dienstag, 12. Oktober 2021,
19.30 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referent: Oberkirchenrat Michael
Martin (Landeskirchenamt München)

LÄNDERABEND: Somalia

Dienstag, 16. November 2021,
18.00 bis 21.00 Uhr,
Haus International
(Poststraße 22, Kempten)
Referent: Dr. Markus Höhne
(Uni Leipzig)

KONZERT MIT „NASCHUWA“ in der Johanneskirche

Klezmer, jiddische und hebräische Lieder

Sonntag, 10. Oktober 2021,
19.00 Uhr,
Johanneskirche Kempten
(Braut- und Bahrweg 1-3)

Eintritt: 15,- Euro; begrenzte Plätze.

Eine Veranstaltung des
Fördervereins Johannes.

Info: Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902

ACHTUNG:
Alle Termine unter Vorbehalt.

REFORMATIONSFEST Sonntag, 31. Oktober 2021

Zentrale Gottesdienste

Reformationstag, 31. Oktober,
St.-Mang-Kirche Kempten

11.30 Uhr: Minigottesdienst
mit Ehepaar Dittmar

17.00 und 19.30 Uhr:
Kantatengottesdienste
Predigt: Dekan Jörg Dittmar

KIRCHENMUSIK AN DER ST.-MANG-KIRCHE



3. Internationales Orgelkonzert

Freitag, 3. September 2021,
19.00 Uhr, Basilika St. Lorenz
Zuzana Ferjencikova, Orgel
(Slowakei/Schweiz)
Eintritt: 15,- Euro

CHÖRE ZU GAST

Freitag, 24. September 2021,
19.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche Kempten
Camerata Carolina
(Universitätschor Heidelberg)
Leitung: Prof. Franz Wassermann
Fabian Pablo Müller, Saxophon
KMD Frank Müller, Orgel
Programm: Doppelchörige Motetten,
Improvisationen
Eintritt: 10,- Euro

4. Internationales Orgelkonzert

Freitag, 8. Oktober 2021,
19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Markus Willinger, Orgel
(Domorganist in Bamberg)
Eintritt: 15,- Euro

ÖKUMENISCHE KIRCHENMUSIKWOCHEN

5. Internationales Orgelkonzert

Freitag, 5. November 2021,
19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Prof. Jeremy Joseph, Orgel (Wien)
Eintritt: 15,- Euro

Chorkonzert: Familienbande – Werke der Großfamilie Bach

Sonntag, 7. November 2021,
16.00 Uhr, Basilika St. Lorenz
Vokalensemble Kempten
Benedikt Bonelli, Leitung
Eintritt: 12,- bis 18,- Euro

6. Internationales Orgelkonzert

Freitag, 12. November 2021,
19.00 Uhr, Basilika St. Lorenz
Eric Lebrun, Orgel (Frankreich)
Eintritt: 15,- Euro

Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 14. November 2021,
10.00 Uhr, Basilika St. Lorenz
mit dem Posaunenchor
der St.-Mang-Kirche

Klangkuppelkonzert – Bella Italia!

Dienstag, 16. November 2021,
19.30 Uhr, Basilika St. Lorenz
Annette Sailer, Sopran
Stephan Dollansky und N.N., Violinen
Benedikt Bonelli, Orgel
Eintritt: 15,- Euro

Abschlusskonzert

Sonntag, 21. November 2021,
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Solistenquartett, capella hilaria
Leitung: KMD Frank Müller
unter anderem mit J.S. Bach,
Actus tragicus (BWV 106)
Eintritt: 12,- bis 18,- Euro

Weitere Informationen:

www.evangelisch-
kempten.de/kirchenmusik



📄 **Anmeldung (und Tickets):**
über www.ticket-regional.de

St.-Mang-Kirche September bis November



ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 05.09.21	10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaïman
So, 12.09.21	10.00 Uhr Vikar T. Zeeb
So, 19.09.21	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar ☞
So, 26.09.21	10.00 Uhr Pfrin. J. Holzheuer
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst
So, 03.10.21	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar & Pfr. H. Lauterbach Familiengottesdienst zum Erntedankfest
So, 10.10.21	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau ☞
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen
Fr, 15.10.21	18.00 Uhr Pfrin. J. Holzheuer Einführung von Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
So, 17.10.21	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach ✚
Sa, 23.10.21	17.00 Uhr Pfrin. A. Krakau Gottesdienst am Vor- abend der Konfirmation (Gemeinde im Grünen)
So, 24.10.21	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau Konfirmation (Gemeinde im Grünen)
So, 31.10.21	11.30 Uhr N. Dittmar & Team Reformationsfest Mini-Gottesdienst
	17.00 Uhr Dekan J. Dittmar & Team ☞ ☞ Kantatengottesdienst zum Reformationsfest
	19.30 Uhr Dekan J. Dittmar & Team ☞ ☞ Kantatengottesdienst zum Reformationsfest
Sa, 06.11.21	16.00 Uhr Team Ökumen. Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
So, 07.11.21	10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaïman
	18.00 Uhr Team Ökumenischer Jugend- gottesdienst in der Johanneskirche
So, 14.11.21	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar
Mi, 17.11.21	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach ✚ Buß- und Bettag
So, 21.11.21	9.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach, Ewigkeitssonntag Pfrin. A. Krakau, Pfrin. M. Soulaïman, Vikar T. Zeeb Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen
	10.15 Uhr Team Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (wie 9.00 Uhr)
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst
So, 28.11.21	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar & Pfr. H. Lauterbach Familiengottesdienst 1. Advent

DIETMANNSTRIED (GEMEINDEZENTRUM)

Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

So, 12.09.21	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau ☞
Mo, 13.09.21	17.30 und 18.30 Uhr Ökumen. Erstklässlersegnung in der kath. Kirche Dietmannsried
So, 26.09.21	10.15 Uhr Pfrin. M. Soulaïman
So, 10.10.21	10.15 Uhr Pfrin. M. Soulaïman ☞
So, 24.10.21	10.15 Uhr Pfr. H. Lauterbach
Di, 09.11.21	8.30 Uhr Pfrin. A. Krakau, Pfr. M. Awa Ökumen. Gottesdienst für Senior*innen in der kath. Kirche Dietmannsried
So, 14.11.21	10.15 Uhr Pfrin. M. Soulaïman ☞
So, 28.11.21	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau 1. Advent

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)

Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 05.09.21	Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 12.09.21	18.00 Uhr Team Ökumen. Erstklässlersegnung in der kath. Kirche Haldenwang
So, 19.09.21	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 03.10.21	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau ☞
So, 17.10.21	10.15 Uhr Lektorin C. Engelhaupt
So, 07.11.21	10.15 Uhr Vikar T. Zeeb ☞
So, 21.11.21	10.15 Uhr Lektorin F. Ballek-Konz Ewigkeitssonntag

HEISING (KATH. KIRCHE)

Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 05.09.21	Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 19.09.21	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 03.10.21	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau ☞
So, 17.10.21	8.45 Uhr Lektorin F. Ballek-Konz
So, 07.11.21	8.45 Uhr Vikar T. Zeeb ☞
So, 21.11.21	8.45 Uhr Lektorin C. Engelhaupt Ewigkeitssonntag

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen
Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



☞ Bitte melden Sie sich online über www.ticket-regional.de an!

Christuskirche September bis November



CHRISTUSKIRCHE

Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 05.09.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 12.09.21	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞ Kirche mit Kindern	
Di, 14.09.21	17.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Erstklässlersegnung	
So, 19.09.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Segnungs-Gottesdienst	
So, 26.09.21	10.30 Uhr Präd. S. Sörgel	
So, 03.10.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Erntedank-Fest mit brass.intakt	
So, 10.10.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich 18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche	
So, 17.10.21	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞ Jubelkonfirmation mit der Chorgemeinschaft St.-Mang	
So, 24.10.21	10.30 Uhr Präd. K. Riedl & Team Mini-Gottesdienst	
So, 31.10.21	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst Reformationst in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformationst gottesdienste in der St.-Mang-Kirche ☞ ☑ (Anmeldung über www.ticket-regional.de)	
So, 07.11.21	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb 18.00 Uhr Team Ökumenischer Jugend- gottesdienst in der Johanneskirche	
So, 14.11.21	10.30 Uhr Präd. H. Brunner ☞	
Mi, 17.11.21	19.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Buß- und Bettag Vergebungsgottesdienst	
So, 21.11.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchen- jahr verstorbenen Gemeindeglieder 18.00 Uhr Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“	
So, 28.11.21	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb 1. Advent Kirche mit Kindern	

DURACH

Vorwaldstraße, 87471 Durach

Mi, 08.09.21	18.45 Uhr Vikarin H. Zeeb Sonnenuntergangsgottesdienst Bechen-Beach (Ausweichtermin: 15. September, 18.30 Uhr)
--------------	--

JOHANNESKAPELLE OY

Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 05.09.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 12.09.21	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb Kirche mit Kindern
So, 19.09.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Segnungs-Gottesdienst
So, 26.09.21	9.00 Uhr Präd. S. Sörgel
So, 03.10.21	Herzliche Einladung zum Gottesdienst und Erntedank-Fest in die Christuskirche!
So, 10.10.21	9.00 Uhr Präd. H. Brunner
So, 17.10.21	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb
So, 24.10.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 31.10.21	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst Reformationst in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformationst gottesdienste in der St.-Mang-Kirche ☞ ☑ (Anmeldung über www.ticket-regional.de)
So, 07.11.21	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb
So 14.11.21	9.00 Uhr Präd. H. Brunner
So, 21.11.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder
So, 28.11.21	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb 1. Advent Kirche mit Kindern

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen
Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Matthäuskirche September bis November



MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

So, 05.09.21	11.00 Uhr Gottesdienst der Evangelischen Gemeinschaft
So, 12.09.21	9.30 Uhr <i>Lektor K.-J. Bandmann</i>
So, 19.09.21	9.30 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann, Vikar M. Böhm</i> ☞ Parallel Kindergottesdienst ☼
So, 26.09.21	9.30 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann</i> 19.00 Uhr <i>Team „Überdacht“</i> die Abendandacht
Fr, 01.10.21	19.00 Uhr Gottesdienst zur Vorbereitung auf die Konfirmation mit Abendmahl (<i>nur für die Konfirmand*innen mit Begleitpersonen</i>)
Sa, 02.10.21	9.30 Uhr <i>Team</i> Konfirmation mit Musikverein St. Mang 11.00 Uhr <i>Team</i> Konfirmation mit Musikverein St. Mang
So, 03.10.21	9.30 Uhr <i>Team</i> Erntedankfest Familiengottesdienst (<i>aufgrund der begrenzten Platzkapazität bitte mit Anmeldung im Pfarramt</i>)
So, 10.10.21	9.30 Uhr <i>Vikar M. Böhm</i> ☞ 18.00 Uhr <i>Team</i> Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen <i>in der St.-Mang-Kirche</i>
So, 17.10.21	9.30 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann</i> mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen
So, 24.10.21	11.00 Uhr Gottesdienst der Evangelischen Gemeinschaft 19.00 Uhr <i>R. Sander, Pfr. V. Schludermann</i> „Überdacht“ die Abendandacht
So, 31.10.21	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst Reformationstfest <i>in der St.-Mang-Kirche</i> 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformationstfestgottesdienste <i>in der St.-Mang-Kirche</i> ☞ 📄 (Anmeldung über www.ticket-regional.de)

Fortsetzung in der nächsten Spalte

So, 07.11.21	9.30 Uhr <i>Lektor K.-J. Bandmann</i> 18.00 Uhr <i>Team</i> Ökumenischer Jugendgottesdienst <i>in der Johanneskirche</i>
So, 14.11.21	9.30 Uhr <i>Vikar M. Böhm</i> ☞ Parallel Kindergottesdienst ☼
Mi, 17.11.21	19.00 Uhr <i>Team</i> Buß- und Betttag „Überdacht“ die Abendandacht
So, 21.11.21	9.30 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann</i> Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen
So, 28.11.21	9.30 Uhr <i>Team</i> 1. Advent Familiengottesdienst mit der KiTa Matthäus

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 16.09.21	10.00 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann</i>
Do, 07.10.21	10.00 Uhr <i>Vikar M. Böhm</i>
Mi, 10.11.21	16.00 Uhr <i>Pfr. V. Schludermann, Vikar M. Böhm</i> Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen

MITFAHRGELEGENHEIT ZUM GOTTESDIENST

Würden Sie, liebe Gemeindeglieder – vor allem in den Außenorten Betzigau und Wildpoldsried – gerne unsere Gottesdienste in der Matthäuskirche in Kempten besuchen, haben aber keine Möglichkeit selbst zu fahren oder gefahren zu werden?

Dann melden Sie sich bitte jeweils bis Donnerstagvormittag, 9.00 Uhr im Pfarramt, Telefon 0831 73820!

Wir versuchen gerne Ihnen eine Mitfahrgelegenheit zu organisieren. Herzliche Einladung!

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Johanneskirche September bis November



JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 05.09.21	10.15 Uhr Pfrin. J. Holzheuer ☞
So, 12.09.21	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke mit Einführung von Vikar Paul Keyser ☞
So, 19.09.21	Einladung zum Berggottesdienst auf dem Buchenberg
So, 26.09.21	10.15 Uhr Pfr. J. Cleve ☞ ☕ 11.30 Uhr Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst
Fr, 01.10.21	19.00 Uhr Beichtgottesdienst
Sa, 02.10.21	Pfr. H. Babucke & Team Gottesdienste zur Konfirmation
So, 03.10.21	Pfr. H. Babucke & Team Gottesdienste zur Konfirmation
So, 10.10.21	10.15 Uhr Lektor G. Strodel ☞ 18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche
So, 17.10.21	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke, Vikar P. Keyser ☞
So, 24.10.21	Pfr. J. Cleve und Pfr. A. Beutmüller Ökumenischer Gottesdienst in St. Franziskus ☞
So, 31.10.21	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst Reformationstfest in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformationstgottesdienste in der St.-Mang-Kirche ☞ ☕ (Anmeldung über www.ticket-regional.de)
So, 07.11.21	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke, Vikar P. Keyser ☞ 18.00 Uhr Team Ökumenischer Jugendgottesdienst in der Johanneskirche
So, 14.11.21	10.15 Uhr Pfr. H. Goßler ☞
Mi, 17.11.21	19.00 Uhr Pfr. H. Babucke ☞ ☕ Buß- und Bettag
So, 21.11.21	10.15 Uhr Pfrin. J. Cleve ☞ Ewigkeitssonntag
So, 28.11.21	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke 1. Advent Gottesdienst „Anders“ ☞

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG

Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 05.09.21	9.00 Uhr Pfrin. J. Holzheuer
So, 12.09.21	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke
So, 19.09.21	10.00 Uhr Pfr. H. Babucke Berggottesdienst auf dem Buchenberg mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen
So, 26.09.21	9.00 Uhr Pfr. J. Cleve ☞
So, 03.10.21	Einladung nach Kempten in die St.-Mang-Kirche um 10.00 Uhr
So, 10.10.21	9.00 Uhr Lektor G. Strodel
Sa, 16.10.21	11.00 Uhr Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 17.10.21	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke, Vikar P. Keyser
So, 24.10.21	Einladung nach Kempten
So, 31.10.21	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst Reformationstfest in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformationstgottesdienste in der St.-Mang-Kirche ☞ ☕ (Anmeldung über www.ticket-regional.de)
So, 07.11.21	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke, Vikar P. Keyser
So, 14.11.21	9.00 Uhr Pfr. H. Goßler
Mi, 17.11.21	Einladung nach Kempten Buß- und Bettag
So, 21.11.21	Einladung nach Kempten
Sa, 27.11.21	11.00 Uhr Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 28.11.21	Einladung nach Kempten 1. Advent

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Markuskirche September bis November

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 05.09.21	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	
So, 12.09.21	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	
So, 19.09.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	✝
So, 26.09.21	10.15 Uhr	Lektorin F. Ballek-Konz	
So, 03.10.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Erntedank Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Fr, 08.10.21	19.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist, Pfr. S. Strunk	Jugend-Beicht-Gottesdienst ✝
Sa, 09.10.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Konfirmation in St. Hedwig
So, 10.10.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	✝ 18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche
So, 17.10.21	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	
So, 24.10.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 31.10.21	11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst	Reformationsfest in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformations- gottesdienste in der St.-Mang-Kirche 📺 📺 (Anmeldung über www.ticket-regional.de)
So, 07.11.21	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	18.00 Uhr Team Ökumenischer Jugend- gottesdienst in der Johanneskirche
So, 14.11.21	10.15 Uhr	Prädikantin E. Wühle-Miksch	
Mi, 17.11.21	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	✝ Buß- und Betttag Tischabendmahl
So, 21.11.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	✝ Ewigkeitssonntag
So, 28.11.21	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	1. Advent Familiengottesdienst

MAGNUSKAPELLE

Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 05.09.21	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 19.09.21	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 03.10.21	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	Erntedank Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der kath. Pfarrkirche Altusried
Fr, 08.10.21	19.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist, Pfr. S. Strunk	Jugend-Beicht-Gottesdienst ✝
Sa, 09.10.21	10.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	Konfirmation in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 10.10.21	18.00 Uhr	Team	Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche
So, 17.10.21	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	✝ in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 31.10.21	11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst	Reformationsfest in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr & 19.30 Uhr Zentrale Reformations- gottesdienste in der St.-Mang-Kirche 📺 📺 (Anmeldung über www.ticket-regional.de)
So, 07.11.21	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 21.11.21	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	Ewigkeitssonntag in der kath. Pfarrkirche Altusried
So, 28.11.21	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	1. Advent Familiengottesdienst in der kath. Pfarrkirche Altusried

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen
Sie bitte unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Altenheime September bis November

ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Do, 02.09.21 15.30 Uhr *F. Ballek-Konz*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 08.09.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 16.09.21 15.30 Uhr *C. Engelhaupt*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 22.09.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 30.09.21 15.30 Uhr *F. Ballek-Konz*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 06.10.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 14.10.21 15.30 Uhr *C. Engelhaupt*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 20.10.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 28.10.21 15.30 Uhr *F. Ballek-Konz*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 03.11.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 11.11.21 15.30 Uhr *C. Engelhaupt*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 17.11.21 10.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Do, 25.11.21 15.30 Uhr *F. Ballek-Konz*
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 03.09.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Fr, 10.09.21 14.30 Uhr *F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt*
in der Tagespflege

Fr, 17.09.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Fr, 01.10.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Fr, 08.10.21 14.30 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman / F. Ballek-Konz*
in der Tagespflege

Fr, 15.10.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Fr, 29.10.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

Fr, 12.11.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*
14.30 Uhr *F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt*
in der Tagespflege

Fr, 26.11.21 10.00 Uhr *Pfrin. M. Soulaïman*

CASA PHILIA

Hirnbeinstraße 4, 87435 Kempten

Termine nach Absprache

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Termine nach Absprache

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF

Moosstraße 1, 87493 Lauben

Termine nach Absprache

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Termine nach Absprache

JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1-3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 25.09.21 16.00 Uhr *Pfr. J. Cleve*

Sa, 30.10.21 16.00 Uhr *Pfr. J. Cleve*

Sa, 27.11.21 16.00 Uhr *Pfr. H. Babucke*

HAUS KAPELLENGARTEN

Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach

Termine nach Absprache

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK ALTUSRIED

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Termine nach Absprache

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten in den Heimen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

Bitte beachten Sie das jeweils gültige Hygiene- und Infektionsschutzkonzept.

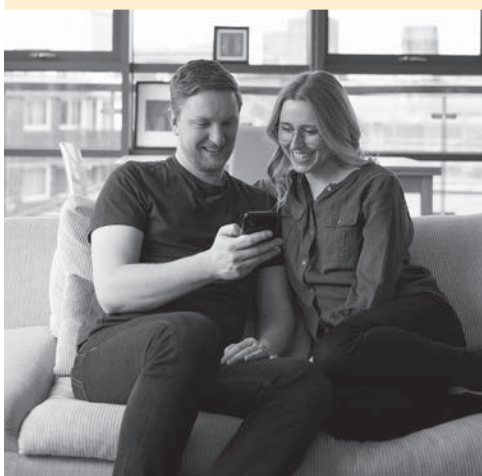
ONLINE-EHE-KURS im Herbst 2021

Wir laden alle ein, die an ihrer Partnerschaft arbeiten wollen, um sie zu verbessern und zu stärken.

Es ist spannend, in seiner Partnerschaft wieder neue Ansichten kennenzulernen und neue Wege zu entdecken.

Probieren Sie es aus!
Wir freuen uns auf Sie!

Brigitte und Ralf



Im Ehekurs die Partnerschaft stärken
(Foto: Alpha Deutschland).

Der nächste **Online-Ehe-Kurs** startet am **Dienstag, 26. Oktober 2021**, und wird immer dienstags fortgesetzt. **Anmeldung** bitte bis **Dienstag, 12. Oktober 2021**.

Die **Teilnahmegebühr** beträgt 25,- Euro pro Person und beinhaltet das Journal (Kursbuch) inkl. Versand.

Die Teilnahme erfolgt über die **Plattform „Zoom“** und kann über PC, Tablet, Smartphone... genutzt werden.

Weitere Infos und Anmeldung bei der Kursleitung: Ralf Sander und Brigitte Bauer (Matthäuskirche) oder Fritz Thum (Markuskirche). Sie sind zu erreichen unter Mail: rjsander@web.de oder Mail: fritz.thum@elkb.de.

Besuchen Sie auch unsere **Homepage**: www.ehekurs-kempten.de

Interview mit A. und F. – einem Teilnehmerpaar des Online-Ehe-Kurses

Partnerschaft neu entdecken

Wie ist eure Familiensituation?

Unsere Kinder sind im letzten Jahr ausgezogen und wir sind als Ehepaar an einem neuen Punkt angelangt. Das Zusammensein wird nicht mehr primär von den Bedürfnissen der Kinder geprägt, sondern wir stehen uns als Mann und Frau wieder gegenüber.

Das klingt nach einem spannenden Neuanfang!

Wir haben uns gefragt: Wie wird das jetzt? Wie gelingt uns dieser Übergang? Und dann hörten wir, wie für einen Alpha-Ehe-Kurs geworben wurde. Begeistert erzählten diese Freunde von uns, wie sehr sie dieser Kurs inspiriert, begeistert, weitergebracht u.v.m. hätte. Wir dachten uns nur: Was für ein Timing! Zeit für uns, mit einem Plan, eingebettet in eine Leitung, wir bekommen Struktur für unseren Neustart.

Wie war euer Start in den Kurs?

Sieben Dienstage Ehe-Kurs: Der Dienstag wurde zum „Ehetag“ erkoren und wir starteten mit der ersten Bruchlandung: Wir waren nicht gemeinsam am Start des ersten Abends. Aber besser hätten wir nicht erkennen können, wo wir gerade stehen und „kämpfen“.

Wie ist es im Kurs weitergegangen?

Mit viel Humor, Abwechslung, Tiefgang, persönlicher Note und Ehrlichkeit führen die Autoren des Kurses, Nicky und Sila Lee, durch ihren Ehe-Kurs. Wie gut, dass sie alles per Video aufgenommen haben, so dass wir in Pandemiezeiten leicht auch online diesem Ehe-Kurs folgen können. Sila und Nicky erzählen aus ihrem reichen Leben, interviewen Ehepaare, die Krisen durchlebt haben, lassen Psychologen und andere Fachstimmen zu Wort kommen.

Das klingt so, als hättet ihr von dem Kurs profitiert?

Ja, sehr! Das alles hilft enorm, selber mit jedem der sieben Themenschwerpunkte warm zu werden und sich dem eigenen Partner zu öffnen. Für Paargespräche in unterschiedlicher Länge wird der Videofilm angehalten und wir folgen den Aufgaben im Kursbuch. Unsere Zoom-Videoübertragung und der Ton sind dabei ausgeschaltet, so dass wir uns unbeobachtet unseren Themen stellen können. Sehr angenehm! Erst zum Schluss kann jeder noch etwas sagen oder auch nicht, die Kamera auslassen oder nochmals einschalten.

Ihr habt es erwähnt: Das Kursbuch...

Das Kursbuch ist didaktisch sehr abwechslungsreich gestaltet, Selbstanalyse, Gespräch, eigene Notizen, die ggf. dann dem Partner zum Lesen gegeben werden, etc. Die Hausaufgaben zum nächsten Termin fordern auf, die geplante Paar-Zeit unter der Woche umzusetzen – Übung macht den Meister.

Und wie geht es nach dem Kurs weiter?

Der Kurs wirkt über die siebenmal sicher noch sieben mal sieben Wochen nach, und ist so reich an praktischen Ansätzen, dass wir das Kursbuch sicher immer wieder zur Hand nehmen werden. Junge Ehen, mittelalte Ehen und auch ältere Ehen werden angesprochen in dem Kurs, für jeden ist etwas dabei. Angenehm ist es, dass abwechselnd Männer und Frauen zu Wort kommen, ein schönes Gleichgewicht, unterschiedlicher Standpunkte.

Euer Fazit?

Wir sind glücklich und bereichert durch diesen Kurs und können ihn nur wärmstens weiterempfehlen.

Vielen Dank für das Gespräch!

(Das Interview führte Fritz Thum)

Herzlich willkommen!

Mein Name ist Veronica Gruber, ich bin 25 Jahre alt und komme ursprünglich aus Ottobrunn bei München. Die vergangenen sieben Jahre habe ich in Rummelsberg bei Nürnberg gewohnt und meine Ausbildung / mein Studium zur Erzieherin und Diakonin absolviert. Am 1. September beginne ich meinen Dienst als Dekanatsjugendreferentin in Kempten und möchte mich euch und Ihnen gerne vorstellen.



Mein Weg zur Diakonin begann in meiner Jugend als ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Evangelischen Jugend Ottobrunn. Nach meinem Abschluss und einem Jahr Praktikum in einem Hort ging ich nach Rummelsberg um Diakonin zu werden. Im Rahmen der Ausbildung durfte ich mein Berufsanererkennungsjahr zur Erzieherin in der Evangelischen Dekanatsjugend in Passau machen und konnte dort schon einige Eindrücke und Erfahrungen sammeln.

Als Dekanatsjugendreferentin in Kempten freue ich mich auf viele neue Begegnungen und Gespräche. Mir liegt vor allem die Vernetzung der Jugendarbeit im Dekanat und den dort ansässigen Gemeinden am Herzen. Ich arbeite gerne in der Jugendarbeit, weil es mir sehr viel Freude bereitet, mit und für Jugendliche etwas vorzubereiten, Projekte oder Freizeiten zu organisieren und Gemeinschaft zu leben. Die ehrenamtlichen jugendlichen Mitarbeitenden sind ein großer Schatz, denn nur mit ihnen ist das breite Angebot in der Jugendarbeit möglich. Gerade deshalb möchte ich Ansprechpartnerin für vielerlei Fragen sein und Mitbestimmung ermöglichen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. So möchte ich die Jugendlichen für die Evangelische Jugend mit meiner Begeisterung anstecken, ihnen Gemeinschaft und Glauben näherbringen und dies gemeinsam mit ihnen entdecken. Schlichtweg, mich mit ihnen gemeinsam auf den Weg machen.

Ich freue mich, Sie und euch kennenzulernen, auf die gemeinsame Zeit und eine gute Zusammenarbeit.

Veronica Gruber

TERMINE

Kemptener Konfi Camp

23. bis 26. September 2021,
bei WDL am Starnberger See

Konfi-Jugendgottesdienst

Sonntag, 10. Oktober 2021,
18.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Gottesdienst mit Einführung von Veronica Gruber

Freitag, 15. Oktober 2021,
18.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Grundkurs (Herbstferien)

29. Oktober bis 3. November 2021,
Jugendhaus Elias, Seifriedsberg

Ökumen. Jugendgottesdienst

Sonntag, 7. November 2021,
18.00 Uhr, Johanneskirche

Base Camp-Hüttenwochenende

Start der Konfi-Teamer-Schulung
12. bis 14. November 2021,
auf der Kahlrückenalpe

Herbstkonvent

Vollversammlung der EJ Allgäu
19. bis 21. November 2021,
Jugendhaus Elias, Seifriedsberg

KONTAKT UND INFOS:

Evang. Jugendwerk Kempten

Veronica Gruber

(Dekanatsjugendreferentin Kempten)

Telefon: 0831 5225911

Mail: veronica.gruber@ej-allgaeu.de

www.ej-allgaeu.de



Der geheimnisvolle 3. – Rabanus und die Jesusleute von Emmaus Ökumenische Kinderbibeltage



**Hallo liebe Kinder,
Eltern und Großeltern,**

oh je, was für ein Jahr! Alles ist anders. Ich habe bei meinen Flügen über Kempten viele besorgte Gesichter gesehen; und Menschen, die sich sehr geärgert haben. Das hat mich traurig gemacht. Und ich kann mir gut vorstellen, dass die Jünger Jesu Ähnliches erlebt haben: Nach dem Tod Jesu waren sie plötzlich allein in einer großen Krise und wussten nicht, wie es weitergeht. Aber dann ist ein geheimnisvoller Mann aufgetaucht, der ihnen gezeigt hat, dass Gott sie nie alleine lässt.

Wann? Donnerstag, 4. November,
und Freitag, 5. November,
jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Wo? Im Pfarrzentrum St. Lorenz
(Herrenstraße 1, Kempten)

Wer? Schulkinder bis 6. Klasse

Abschlussgottesdienst:

**Samstag, 6. November,
16.00 Uhr, St.-Mang-Kirche**

Familiengottesdienst
mit anschließendem Ballonstart
(*Biologisch abbaubare Ballons*)

Anmeldung und

aktuelle Informationen:

Pfarramt St. Lorenz (Landwehr-
straße 3–5), Telefon: 0831 5405600

Mail: [st.lorenz.kempten@
bistum-augsburg.de](mailto:st.lorenz.kempten@bistum-augsburg.de)

Euer Rabe Rabanus

Besondere Veranstaltungen

SEPTEMBER

Freitag, 3. September	19.00 Uhr Internationales Orgelkonzert in der Basilika St. Lorenz (siehe Seite 13)
Freitag, 24. September	19.00 Uhr Konzert in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13) Universitätschor „Camerata Carolina“, Saxophon und Orgel
Sonntag, 26. September	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche
Montag, 27. September	19.00 Uhr Anmeldung zum Konfikurs 2021/22 (siehe Seite 5) im Gemeindehaus (für Jugendliche aus dem Stadtbereich)
Mittwoch, 29. September	19.00 Uhr Anmeldung zum Konfikurs 2021/22 (siehe Seite 5) im Gemeindehaus (für Jugendliche aus der Gemeinde im Grünen)

OKTOBER



1. bis 23. Oktober	Ausstellung zum Kunstwettbewerb „Auswege“ in der Südhalle der St.-Mang-Kirche (täglich geöffnet)
Sonntag, 3. Oktober	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der St.-Mang-Kirche mit Kinderkantorei, Auftaktveranstaltung zum „Grünen Gockel“
Freitag, 8. Oktober	19.00 Uhr Internationales Orgelkonzert in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13)
Sonntag, 10. Oktober	18.00 Uhr Jugendgottesdienst für Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche
Freitag, 15. Oktober	18.00 Uhr Einführungsgottesdienst von Veronica Gruber in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 21)
Samstag, 23. Oktober	17.00 Uhr Vorabendgottesdienst Konfirmation (Gemeinde im Grünen) in der St.-Mang-Kirche
Sonntag, 24. Oktober	10.00 Uhr Konfirmation (Gemeinde im Grünen) in der St.-Mang-Kirche
Sonntag, 31. Oktober	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst zum Reformationsfest in der St.-Mang-Kirche 17.00 UND 19.30 Uhr Festgottesdienste zum Reformationsfest in der St.-Mang-Kirche (mit Bach-Kantate) Predigt: Dekan Jörg Dittmar; Liturgie: Team der Kirchengemeinden Gesangs- und Instrumentalsolisten; KMD Frank Müller, Leitung und Orgel

Besondere Veranstaltungen

NOVEMBER

Donnerstag, 4. November	9.00 bis 12.00 Uhr Ökumenischer Kinderbibeltag Kempten im Pfarrzentrum St. Lorenz (siehe linke Spalte)
Freitag, 5. November	9.00 bis 12.00 Uhr Ökumenischer Kinderbibeltag Kempten im Pfarrzentrum St. Lorenz (siehe linke Spalte) 19.00 Uhr Internationales Orgelkonzert in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13)
Samstag, 6. November	16.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage 2021 in der St.-Mang-Kirche (siehe links)
Sonntag, 7. November	16.00 Uhr Chorkonzert in der Basilika St. Lorenz (siehe Seite 13)
Dienstag, 9. November	8.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Senior*innen in der kath. Kirche Dietmannsried Anschließend Frühstück und Vortrag im kath. Pfarrsaal
Freitag, 12. November	19.00 Uhr Internationales Orgelkonzert in der Basilika St. Lorenz (siehe Seite 13)
Sonntag, 14. November	10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor der St.-Mang-Kirche in der Basilika St. Lorenz (siehe Seite 13)
Dienstag, 16. November	19.30 Uhr Klangkuppelkonzert in der Basilika St. Lorenz (siehe Seite 13)
Mittwoch, 17. November (Buß- und Betttag)	9.00 bis 13.00 Uhr Ökumen. Kinderbibeltag in Dietmannsried (siehe rechte Spalte) 10.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der St.-Mang-Kirche
Sonntag, 21. November (Ewigkeitssonntag)	9.00 UND 10.15 Uhr Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen in der St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr Abschlusskonzert der Ökum. Kirchenmusikwochen in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13)
Sonntag, 28. November	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent in der St.-Mang-Kirche

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand
in der Tagespresse, auf Aushängen und auf unserer Website:

www.evangelisch-kempten.de/st-mang-kirche



ÖKUMENISCHER KINDERBIBELTAG 2021 Dietmannsried, 17. November



Immer @nline – dein Engel

Ökumenischer Kinderbibeltag

In diesem Jahr muss der Kinderbibeltag aufgrund der aktuellen Situation leider in etwas veränderter und eingeschränkter Form stattfinden:

Wann? Buß- und Betttag (schulfrei!)
Mittwoch, 17. November,
9.00 bis 13.00 Uhr

Wo? Schule Dietmannsried

Wer? Nur Schüler*innen der
Grundschule Dietmannsried
(max. 60 Kinder)

Bitte Trinkflasche und bei Bedarf
Brotzeit mitbringen!

Leitung:

Pfarrerin Andrea Krakau,
Gemeindereferent Christian Zengerle,
Jugendpflegerin Nadja Arnold

Anmeldung:

Ab Oktober online unter
www.unser-ferienprogramm.de/dietmannsried

Aktuelle Informationen:

Pfarrerin Andrea Krakau,
Telefon: 08374 5895766,
Mail: andrea.krakau@elkb.de

Regelmäßige Veranstaltungen

IM GEMEINDEHAUS DER ST.-MANG-KIRCHE (REICHsstr. 1)

Kirchenvorstands-Sitzungen

Dienstags um 19.30 Uhr
21. September, 26. Oktober,
23. November 2021

Kindernachmittag

Freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Leitung: Hartmut Lauterbach
*Termine werden gesondert
bekanntgegeben*

Seniorengedurtstag

*Termine standen zum Redaktions-
schluss noch nicht fest.*

Club 65 plus

Mittwochs um 14.30 Uhr
Leitung: Brigitte Brutscher
und Berta Zimmermann
*Aktuelle Termine bitte
im Pfarramt erfragen.*

Spielesachmittag

Mittwochs um 14.30 Uhr
Leitung: Berta Zimmermann
*Aktuelle Termine bitte
im Pfarramt erfragen.*

GEMEINDE IM GRÜNEN

IM EVANG. GEMEINDEZENTRUM DIETMANNsRIED (KRUGZELLER STR. 1)

Nachmittag der Begegnung

Donnerstags um 14.30 Uhr
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau
16. September, 14. Oktober,
11. November 2021

Bibelgesprächskreis

Donnerstags um 14.30 Uhr
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau
30. September, 28. Oktober,
25. November 2021

ÖKUMEN. VERANSTALTUNGEN FÜR KINDER IN DIETMANNsRIED

Ökumenische Kinderkirche in Dietmannsried

Termine und aktuelle Informationen
im Bekanntmachungsblatt und unter
www.evangelisch-kempton.de oder
www.kinderkirche-dietmannsried.de.

KiSi Kids – KinderSingen in Dietmannsried

Termine nach Absprache
Leitung: Elisabeth Daufratshofer



ACHTUNG:

Alle Termine unter Vorbehalt.

Bitte informieren Sie sich über den
aktuellen Stand in der Tagespresse,
auf Aushängen und auf unserer
Website:

**[www.evangelisch-kempton.de/
st-mang-kirche](http://www.evangelisch-kempton.de/st-mang-kirche)**



Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

Namen nur in der Druckfassung.



» Trauungen

Namen nur in der Druckfassung.



+ Beerdigungen

Namen nur in der Druckfassung.

*Gott hat seinen Engeln befohlen,
Dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.*

Psalm 91,11

RÜCKBLICK: 7. Oasentag für Mitarbeitende in der Pflege

Verwöhnprogramm für Leib und Seele

Endlich sind wieder Veranstaltungen möglich: So konnte am Freitag, 9. Juli 2021, der 7. Oasentag für Mitarbeitende in der Pflege stattfinden. Die ca. 40 Teilnehmer*innen wurden im Pfarrheim Mariä Himmelfahrt an Leib und Seele verwöhnt, unter anderem mit einem Konzert des Allgäuer Saiten-Trios „DIE PROPELLER“. Der Oasentag wird von der Ökumenischen Altenheimseelsorge veranstaltet: Ursula Liebmann-Brack, Elisabeth Sailer, Pfarrerin Maria Soulaïman und ihr Team von ehrenamtlich Mitarbeitenden sorgten für einen rundum gelungenen Abend.



Fotos: Maria Soulaïman

Allgemein wichtige Adressen

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: Dekanat.Kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

SCHULBEAUFTRAGTER

Pfr. Wolfgang Krikay, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-52 oder Tel.: 08243 7169935
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Jutta Holzheuer, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: jutta.martin@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
Mehlstraße 2, 87435 Kempten, Tel.: 0831 52259-11,
Mail: info@ej-kempten.de, www.ej-kempten.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de
Religionspädagogin Sabine Hammerbacher
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten, Tel.: 0831 25386-25
Mail: ebs.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN / PFARRÄMTER

www.evangelisch-kempten.de

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di u. Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG
2. Pfarrstelle: momentan vakant
Vikarin Henriette Zeeb, Tel.: 0831 25449804,
Mail: henriette.zeeb@elkb.de

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve,
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten,
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Eschacher Str. 31, 87474 Buchenberg,
Tel.: 08378 1497001; Mail: Hartmut.Babucke@elkb.de
Vikar Paul Keyser, Kirchstr. 6, 87629 Füssen,
Tel.: 08362 8800462, Mail: paul@familie-keyser.de

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di u. Do 10.00–12.00 Uhr, Fr 10.00–11.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten; Tel.: 0831 73820,
Fax: 0831 5705338; Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG
Vikar Markus Böhm, Tel.: 08372 9809831
Mail: markus.boehm@elkb.de

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten,
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 8.00–12.00 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV
Pfr. Hartmut Lauterbach,
Mail: hartmut.lauterbach@elkb.de
Vikar Tobias Zeeb, Tel.: 0831 25449805,
Mail: tobias.zeeb@elkb.de

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

(Dietmannsried, Haldenwang, Lauben)
Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: Andrea.Krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK / DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Mail: kmd-mueller@web.de
Tel.: 0831 25386-21 (Pfarramt der St.-Mang-Kirche)

KIRCHNER ST.-MANG-KIRCHE

Mike Uhlig, Tel.: 0152 34196787
Mail: Mike.Uhlig@elkb.de

ARCHIV/BIBLIOTHEK ST.-MANG-KIRCHE

Karin Schaber, Tel.: 0831 52259-31 (spätnachmittags)
Mail: bibliothek-stmangkirche@elkb.de

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepel@bkh-kempten.de

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jva-ke.bayern.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Jutta Holzheuer, Tel.: 0151 56054705
Mail: jutta@oehsg.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES – KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Kempten, Tel.: 0831 97554 / 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten-Leubas, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12,
87435 Kempten, Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 4, Kempten, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFE

St.-Mang-Platz 6, Kempten, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlgweg 4, Kempten, Tel.: 0831 57538571

STADTTEILBÜROS

St. Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE / BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Kempten, Tel.: 0831 54059-201

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 25384-510

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel.: 0831 9604080
Haldenwang: Beim Wiedebauer 9, Tel.: 08374 586588

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 253840

LOB DER SCHÖPFUNG



Preise den HERRN, meine Seele!
HERR, mein Gott, groß und erhaben bist du,
mit Herrlichkeit und Pracht hast du dich bekleidet.

In Licht hüllst du dich wie in ein Gewand,
den Himmel spannst du wie ein Zeltdach aus.

Gott hat der Erde ihr Fundament gegeben,
so dass sie für immer und ewig nicht wankt.

Von seinen Wohnungen in der Höhe aus bewässert Gott die Berge.
Von der Frucht, die seine Werke hervorbringen, wird die Erde gesättigt.

Gras lässt er hervorsprossen für das Vieh
und allerlei Pflanzen für den Bedarf des Menschen,
damit dieser aus dem Schoß der Erde sein tägliches Brot gewinnt.

Er schenkt Wein, der das Herz des Menschen erfreut,
Öl, mit dem er sein Gesicht pflegt,
und Brot, das sein Herz stärkt.

Wie zahlreich sind doch deine Werke, HERR,
alle hast du mit Weisheit ausgeführt,
die Erde ist erfüllt von dem, was du geschaffen hast!

Alle Lebewesen hoffen auf dich,
dass du ihnen ihre Speise gibst zur rechten Zeit.

Du gibst sie ihnen, sie sammeln alles ein.
Du öffnest freigebig deine Hand,
und sie werden satt von deinen guten Gaben.

Doch wenn du dein Angesicht verbirgst, dann erschrecken sie.
Entziehst du ihnen den Lebensatem,
so scheiden sie dahin und werden wieder zu Staub.

Entsendest du deinen Lebensatem, dann werden sie geschaffen.
Und so erneuerst du den Anblick der Erde.

Die Herrlichkeit des HERRN währe ewig!
Möge der HERR sich freuen an seinen Schöpfungswerken!

Preise den HERRN, meine Seele! Halleluja!

Die Bibel, Psalm 104 in Auswahl,
Neue Genfer Übersetzung